

Freilichttheater auf Burg Dagestein

Regisseure und Schauspieler stellen sich vor

Vilseck. (rha) Die ersten Vilsecker Burgfestspiele werfen ihre Schatten voraus. Die Weichen sind gestellt für das Stück „Lola Montez - die falsche Spanierin“. Am Freitag, 29. Juni, ist Premiere im Innenhof der Burg Dagestein. Weitere neun Freiluftvorstellungen folgen. Der im Landkreis Cham lebende, mehrfach ausgezeichnete Autor Bernhard Setzwein hat diese bayerische Staatskomödie, die sehr nah an der Realität ist, zu Papier gebracht.

Nun musste der bereits engagierte Regisseur Christian Höllerer das Projekt bedauerlicherweise aus gesundheitlichen Gründen abgeben. Kultur- und Tourismusbeauftragte Adolfine Nitschke und der Weidener Kulturredakteur Stefan Voit, die zunächst geschockt waren, sind jedoch auf der Suche nach einem Nachfolger rasch fündig geworden. Sie konnten Till Rickelt und Tina Lorenz für die Co-Regie gewinnen. Till Rickelt ist künstlerischer Leiter am Landestheater Oberpfalz, wo auch Tina Lorenz als Dramaturgin und freie Regisseurin arbeitet. Die beiden sind noch auf der Suche nach weiteren Schauspielern, Komparsen und Statisten. Sollte jemand aus Termingründen die eine oder andere Probe nicht besuchen können, sei dies auch kein Problem, meint Rickelt. „Wir sind da flexibel“, fügt er an. „Wichtig ist, dass man bei allen Aufführungen dabei sein kann“.

Die Hauptrolle der Lola Montez spielt die in Neustadt/WN gebürtige Barbara Trottmann. Sie findet ihre Rolle, die sie als großen Traum aller weiblichen Schauspieler bezeichnet, wahnsinnig spannend. Lola weise Parallelen aber auch Unterschiede zu ihr auf und sei deshalb eine Herausforderung, der sie sich freudig stelle, erklärt sie. In die Rolle von König Ludwig, die ihm auf den Leib geschneidert scheint, schlüpft Ulrich Scherr, Schauspieler und Hörfunkjournalist aus Regensburg.

Am Mitwirken Interessierte können sich bei der Kultur- und Tourismusbeauftragten der Stadt Vilseck, Adolfine Nitschke, Tel. 09662/9916 oder per Mail über Kulturamt@vilseck.de anmelden.

Die Aufführungen beginnen jeweils um 20 Uhr und finden statt: Freitag, 29. Juni, Samstag, 30. Juni, Sonntag, 1. Juli, Donnerstag, 12. Juli, Freitag, 13. Juli, Samstag, 14. Juli, Sonntag, 15. Juli, Freitag, 20. Juli, Samstag, 21. Juli und Sonntag, 22. Juli. Für Vorstellungen, die wegen schlechter Witterung ausfallen, sind Ausweichtermine vorgesehen. Pausenbewirtungen übernehmen Vilsecker Vereine. Eintrittskarten zum Preis von 16 Euro, die auch ein schönes Geschenk für alle Anlässe sein könnten, sind ab sofort über www.okticket.de sowie über www.nt-ticket.de erhältlich oder bei Adolfine Nitschke im Rathaus am Marktplatz.



Bild: Anke Schäfer

Zum Foto: Lola Montez wirft in Vilseck ihre Schatten voraus. Die Verantwortlichen für die Burgfestspiele freuen sich jetzt schon auf zahlreiche Besucher. (Von links): Kulturredakteur Stefan Voit, Co-Regisseurin Tina Lorenz, Autor Bernhard Setzwein, Lola-Montez-Darstellerin Barbara Trottmann, Co-Regisseur Till Rickelt, Kultur- und Tourismusbeauftragte Adolfine Nitschke, König-Ludwig-Darsteller Ulrich Scherr und Bürgermeister Hans-Martin Schertl.